

DSL vs. Kabel: TV, Telefon und Internet im Paket bei DSL-Anbietern bis zu 38 Prozent günstiger

Triple Play: Kabelkunden sparen bei einem Wechsel zum günstigsten DSL-Anbieter bis zu 252 Euro pro Jahr / Nachteil: IPTV der DSL-Anbieter mit weniger TV-Sendern als Kabelfernsehen

München, 14. November 2011

IPTV¹, Telefon und Internet ist im Gesamtpaket bei DSL-Anbietern bis zu 21 Euro (38 Prozent) pro Monat günstiger als vergleichbare Pakete von Kabelanbietern, bestehend aus Kabelfernsehen, Telefon und Internet. DSL-Kunden sparen so im Jahr bis zu 252 Euro.

Dies ergab eine Preis-Leistungs-Analyse sogenannter Triple Play-Angebote, einer Kombination aus IPTV bzw. Kabelfernsehen, Telefon- und Internet-Flatrate der DSL- und Kabelanbieter durch das unabhängige Vergleichsportal CHECK24.de.

Die Triple Play-Angebote von DSL- und Kabelanbietern unterscheiden sich nicht nur im Preis, sondern auch in den Leistungen. Spezielle Sender wie z. B. ausländische Kanäle, Sport- und Regionalsender sind nicht bei allen Anbietern im Programm. Zwei der vier Kabelanbieter haben bis zu 60 frei verfügbare TV-Sender mehr im Angebot als die DSL-Anbieter. Auch die Zahl der zusätzlichen kostenpflichtigen TV-Pakete unterscheidet sich je nach Anbieter um bis zu 21 Pakete.

Preis: Wechsel von Kabel- zu DSL-Anbieter spart bis zu 252 Euro pro Jahr

Ein Triple Play-Angebot des günstigsten DSL-Anbieters ist monatlich bis zu 21 Euro (38 Prozent) günstiger als ein Vertrag beim teuersten Kabelanbieter für ein Paket aus Kabelfernsehen, Telefon und Internet. Pro Jahr sparen Verbraucher durch einen Wechsel zum DSL-Anbieter bis zu 252 Euro.

Der Wechsel ist für alle Mieter möglich, die ihren Kabelanschluss komplett kündigen können sowie für Hausbesitzer, die freie Wahl zwischen Kabel- bzw. DSL-Anbieter haben. Voraussetzung ist die Verfügbarkeit des gewünschten DSL-Anbieters und eine Mindestbandbreite², damit IPTV bezogen werden kann.

Kunden des teuersten Kabelanbieters zahlen pro Monat 54,68 Euro³ für ihren TV-Kabelanschluss inklusive Telefon und Internet. Beim günstigsten DSL-Anbieter werden pro Monat 33,74 Euro für IPTV, Internet und Telefon fällig.

Die Triple Play-Preise der Kabelanbieter liegen zwischen 35,82 Euro und 54,68 Euro pro Monat. Für IPTV, Telefon und Internet bei DSL-Anbietern zahlen Verbraucher pro Monat 33,74 Euro bis 43,07 Euro.

Leistung: Kabelanbieter haben mehr Inklusivsender als DSL-Anbieter

Die Preise der DSL-Anbieter für IPTV, Telefon und Internet-Flatrate sind durchschnittlich circa neun Prozent (vier Euro) günstiger als die der Kabelanbieter für Triple Play. Ein Vergleich lohnt sich trotzdem, denn der Umfang, der in den unterschiedlichen Tarifen beinhalteten TV-Sender, variiert um bis zu 60 Sender.

Die Triple Play-Pakete von Kabel Deutschland (39,59 Euro/Monat) und Kabel BW (54,68 Euro/Monat) verfügen beispielsweise mit circa 110 bzw. 125 frei empfangbaren TV-Sendern über ein breiteres Angebot an Inklusivsendern als alle DSL-Anbieter. Bei Alice und Vodafone sind nur 65 bzw. 70 TV-Sender inklusive. Das Triple Play-Paket der

Telekom beinhaltet circa 100 Sender, ist aber mit einem Neukundenpreis von 43,07 Euro pro Monat auch das teuerste Angebot der DSL-Anbieter.

Leistungsvergleich der Anbieter bei speziellen TV-Interessen wichtig

Neben den Inklusivleistungen der DSL- und Kabelanbieter unterscheiden sich auch die zubuchbaren kostenpflichtigen Senderpakete je nach Anbieter deutlich.

Sportfans erhalten nur bei der Telekom Sport- und Bundesligapakete. Unterhaltungspakete sind im kostenpflichtigen Angebot aller DSL-Anbieter und Kabelanbieter enthalten. Große Unterhaltungspakete mit 24 bis 71 Sendern aller Sparten gibt es bei Alice, Telekom, Kabel Deutschland, Unitymedia und Kabel BW. Unterhaltungspakete mit nur sechs bis 16 Sendern, mit denen Kunden ihr individuelles Fernsehprogramm leichter zusammenstellen können, bieten Vodafone, Telekom sowie Kabel BW und telecolumbus.

Gegen eine Gebühr von 2,90 Euro bis 49,90 Euro pro Monat empfangen Verbraucher ausländische Senderpakete bei allen Anbietern. Im Gegensatz zu den DSL-Anbietern mit maximal fünf Auslandspaketen gibt es je nach Kabelanbieter bis zu 16 Pakete, u.a. auch mit japanischen oder serbischen Sendern.

„Wir raten den Verbrauchern nicht nur auf den Preis, sondern auch auf die inklusiven TV-Sender sowie die gegen Gebühr buchbaren TV-Pakete zu achten“, sagt Daniel Friedheim vom unabhängigen Vergleichsportal CHECK24.de. „Nicht der Anbieter mit dem günstigsten Preis bietet zwingend auch die beste Unterhaltung“, so Friedheim weiter.

¹ Mit Internet Protocol Television (IPTV) wird der Übertragungsweg Internet für Fernsehprogramme und Filme bezeichnet, im Gegensatz zu klassischem Rundfunk, Kabel oder Satellit.

² IPTV kann bei Vodafone ab einer Bandbreite von 4.700 kBit/s (SD) und 9.700 kBit/s (HD) empfangen werden. Bei Alice sind Bandbreiten von mind. 6.000 kBit/s (SD), mind. 12.000 kBit/s (HD TV) und mind. 8.000 kBit/s (HD on demand) nötig. Kunden der Telekom brauchen eine Bandbreite von mind. 10.000 bis 16.000 kBit/s um IPTV zu empfangen. Bei jedem Kunden wird eine individuelle Verfügbarkeitsprüfung durchgeführt.

³ Alle genannten Preise sind monatliche Effektivpreise über 24 Monate gerechnet; Doppel-Flatrate (Internet und Telefonate ins deutsche Festnetz); günstigste Hardware eingerechnet; Preise teilweise exklusiv über CHECK24.de

Pressekontakte CHECK24:

Daniel Friedheim, Head of Public Relations, Tel. +49 89 2000 47 1170, daniel.friedheim@check24.de
Bernadette Rieger, Public Relations, Tel. +49 89 2000 47 1174, bernadette.rieger@check24.de

Über die CHECK24 Vergleichsportal GmbH:

Die CHECK24 Vergleichsportal GmbH ist Deutschlands großes Vergleichsportal im Internet und bietet Privatkunden unabhängige Versicherungs-, Energie-, Finanz-, Telekommunikations- und Reise-Vergleiche mit kostenloser telefonischer Beratung. Die Anzeige der Vergleichsergebnisse von z. B. über 200 Kfz-Versicherungstarifen, rund 1.000 Stromanbietern, mehr als 30 Banken sowie rund 150 Anbietern für DSL, Handy und Mobiles Internet erfolgt dabei völlig anonym – wie auch die Flug-, Hotel-, Mietwagen und Pauschalreisen-Angebote.

CHECK24-Kunden erhalten für alle Produkte volle Transparenz durch einen kostenlosen Vergleich und sparen mit einem günstigeren Anbieter oft einige hundert Euro. Internetgestützte Prozesse generieren Kostenvorteile, die an den Privatkunden weitergegeben werden. Das Unternehmen CHECK24 beschäftigt über 300 Mitarbeiter mit Hauptsitz in München.